Katholische Kirchengemeinde
SANKT MARIEN
Andernach

PFARRBRIEF

für die Stadt Andernach, Eich, Kell, Namedy

21. November 2026 – 20. Dezember 2026

Foto: Canva



Advent – Trainingslager für das Leben

Wer den Advent auf einen Zeitraum reduziert, der scheint etwas missverstanden zu haben. Advent will mehr sein als eine Zeit, mehr als die Wochen vor Heiligabend. Advent ist eine Einübung ins Leben.

All die Zeichen und Symbole, die ursprünglich mit dem Advent verbunden sind, wollen genau darauf hindeuten, wie auch die Lieder des Advents Lieder der Hoffnung und der Sehnsucht sind.
Wir dürfen diese Sehnsucht nach mehr nicht auf einige Wochen im Jahr begrenzen, die zudem noch oft genug von Umtrieb und Hektik geprägt sind. Adventlich leben – 365 Tage im Jahr.

Und doch brauchen wir gerade diese Zeit, diese Wochen des Advents. Immer wieder geht uns unsere Sehnsucht im Alltag verloren und gerade dann brauchen wir diese Zeichen, das Licht der Kerzen, die Lieder des Advents, die Texte der Gottesdienste, Orte zur Begegnung, um uns zu erinnern, an das, was sein könnte. Wir brauchen den Advent, um adventlich leben zu lernen, um im Abenteuer Advent auch etwas für das Abenteuer Leben mitnehmen und lernen zu können. Denn das ursprüngliche lateinische Wort „Advent“ und das englische Wort „adventure“, auf Deutsch „Abenteuer“ gehen auf die gleiche Sprachwurzel zurück.

Wir brauchen das konkrete Fest, wir brauchen die Wochen davor, um uns immer wieder neu in solche Lebenshaltungen und Einstellungen einzuüben. Wir brauchen Lieder, die unserer Sehnsucht Ausdruck geben,

wir brauchen das zunehmende Licht der Kerzen am Adventskranz, wir brauchen die vielen kleinen Weihnachtsgeheimnisse, wir brauchen das Rascheln von Geschenkpapier, wir brauchen die ruhige Stunde beim Schreiben der Weihnachtspost, um einen lieben Gedanken an einen Freund zu schicken, wir brauchen die Rorate-Gottesdienste oder die Früh- und Spätschichten bei Kerzenlicht, wir brauchen die tröstenden Worte des Propheten Jesaja, wir brauchen die Wochen des Advents, um immer wieder neu die Sehnsucht zu lernen, die Verheißung zu hören, den Blick auf den Stern zu richten.

Das, was wir in diesen Tagen „üben", soll uns dabei helfen, die restlichen elf Monate in einem solchen Sinne zu gestalten. Und genau das ist die Chance des Advents, als Trainingslager für das Leben, die wir nicht ungenutzt vorbeigehen lassen sollten.

(frei nach Andrea Schwarz aus „Eigentlich ist Weihnachten ganz anders")

In diesem Sinne wünsche ich allen eine besinnliche und sehnsuchtsvolle Adventszeit.

Herzliche Grüße
Eva Schitthof

Weihnachten für Patienten und Bewohner der Rhein-Mosel-Fachklinik und der Klinik Nette-Gut

Wie in den vergangenen Jahren wollen wir den Patienten und Bewohnern der Rhein-Mosel-Fachklinik und der Klinik Nette-Gut auch in diesem Jahr zu Weihnachten eine kleine Freude bereiten und bitten dazu um Spenden in Form von Süßigkeiten (ohne Alkohol) und Tabakwaren. Sie können Ihre Spende bis zum 18. Dezember 2026 im Pfarrbüro, Agrippastraße 13 abgeben.
Schon jetzt ganz herzlichen Dank dafür!

Marion Jensen und Melanie Kammerer

Gottesdienstgestaltung von Laien

Es ist November!
Wir vom Team „Laien gestalten Gottesdienste“ werden – wie bereits angekündigt – für den letzten Donnerstag in diesem Monat, dem 26.11.2026, 18:00 Uhr im Dom, den Gottesdienst gestalten.

Wie auch im letzten Jahr werden wir im Dezember pausieren (der letzte Donnerstag fällt übrigens in diesem Jahr auf Silvester).

Im neuen Jahr bereiten wir gerne wieder den Donnerstag-Gottesdienst am Ende des Monats (28.01.2027, um 18:00 Uhr) vor.

Wir wünschen Ihnen eine besinnliche Zeit.

Im Namen des Teams
Helga Zimmer

Alle Jahre wieder....
Tannenzweige vom Förderverein Mariendom

Alle Jahre wieder bietet der Förderverein Mariendom Tannen- und Mistelzweige und Moos für Krippchen gegen eine Spende am Narrenbrunnen in der Fußgängerzone an.



Plakat: Reinhard Helf

Samstags
von 9:00 – 12:00 Uhr
21. November 2026
28. November 2026
5. Dezember 2026
12. Dezember 2026
19. Dezember 2026 (evtl.)

Wer mithelfen will,

- Tannenzweige in der Vulkaneifel zu schneiden
- Tannen- und Mistelzweige am Narrenbrunnen anzubieten,

kann sich gerne bei mir melden:
reinhard.helf@gmail.com, Tel. 0171 7065511

Unsere Angebote im Advent

Früh-/Spätschichten / Rorate-Gottesdienste

Mittwoch, 25.11.2026	Maria Himmelfahrt	18:00 Uhr, Spätschicht
Dienstag, 01.12.2026	Maria Geburt	6:30 Uhr, Frühschicht anschl. Frühstück
Mittwoch, 02.12.2026	Maria Himmelfahrt	6:30 Uhr, Frühschicht anschl. Frühstück
Freitag, 04.12.2026	St. Lubentius	7:30 Uhr, Rorate-Messe anschl. Frühstück
Dienstag, 08.12.2026	Michaelskapelle	18:00 Uhr, Wort-Gottes-Feier zum Thema „Advent“
Mittwoch, 09.12.2026	Pfarrsaal St. Stephan	6:30 Uhr, Frühschicht anschl. Frühstück
Donnerstag, 10.12.2026	St. Bartholomäus	6:30 Uhr, Frühschicht anschl. Frühstück
	Michaelskapelle	18:00 Uhr, Spätschicht
Mittwoch, 16.12.2026	Maria Himmelfahrt	6:30 Uhr Frühschicht anschl. Frühstück
Donnerstag, 17.12.2026	Michaelskapelle	18:00 Uhr, Spätschicht
Freitag, 18.12.2026	St. Lubentius	7:30 Uhr, Rorate-Messe anschl. Frühstück
Sonntag, 20.12.2026	Maria Himmelfahrt	15:00 Uhr Bußandacht

Monika Wagmann/Pressestelle Bistum Passau in Pfarrbriefservice.de

Vorschau Weihnachten 2026

24.12.2026 HEILIG ABEND

15:00 Uhr	Maria Geburt	Familienchristmette
15:30 Uhr	Maria Himmelfahrt	Kinderkrippenfeier
15:30 Uhr	St. Bartholomäus	Weihnachtsgottesdienst Es singt der Gospelchor
16:00 Uhr	Altenzentrum St. Stephan	Christmette
16:00 Uhr	Klinikkirche	Evangelische Christvesper
17:00 Uhr	St. Lubentius	Christmette
17:30 Uhr	Maria Himmelfahrt	Familienchristmette
18:00 Uhr	Hospitalkirche	Gottesdienst für Trauernde (vom pastoralen Raum)
22:00 Uhr	Maria Himmelfahrt	Christmette Es singt der Weihnachtschor

25.12.2026 1. WEIHNACHTSTAG

09:30 Uhr	St. Peter	Weihnachtshochamt
09:30 Uhr	St. Bartholomäus	Weihnachtshochamt
11:00 Uhr	Maria Himmelfahrt	Weihnachtshochamt musikalisch gestaltet durch den Albertus-Magnus-Chor

26.12.2026 2. WEIHNACHTSTAG

09:30 Uhr	Maria Geburt	Festhochamt zum Stephanus-Fest
09:30 Uhr	Hospitalkirche	Festhochamt zum Stephanus-Fest
10:00 Uhr	Pfarrsaal St. Stephan	Festhochamt zum Patronatsfest St. Stephan
11:00 Uhr	St. Lubentius	Festhochamt zum Stephanus-Fest mit Kindersegnung
18:00 Uhr	Maria Himmelfahrt	Dom-Vesper mit Weinsegnung

Änderungen sind noch möglich!

Ankündigung der Sternsingeraktion

Aktion Dreikönigssingen 2027 - Sternsingerinnen und Sternsinger aus der Pfarrei Andernach bringen den Segen

Rund um den Jahreswechsel sind traditionell die Sternsingerinnen und Sternsinger unterwegs zu den Menschen. Am **9. und 10. Januar 2027** singen die kleinen und großen Königinnen und Könige unserer Pfarrei ihre Lieder an den Haustüren. Mit dem Kreidezeichen „20*C+M+B+27“ bringen sie den Segen „Christus segne dieses Haus“ und sammeln Spenden für Gleichaltrige in aller Welt.



Grafiken: Canva

„Gutes Essen, starke Kinder – Sternsingen für gesunde Ernährung“ heißt das Leitwort der 69. Aktion Dreikönigssingen, das Beispielland ist Guatemala. Die Aktion 2027 bringt den Sternsingerinnen und Sternsingern das Thema Ernährung näher und zeigt, wie wichtig das Kinderrecht auf gutes und ausgewogenes Essen ist. In vielen Regionen der Welt ist eine gesunde und ausreichende Ernährung von Kindern nicht gewährleistet. Partnerorganisationen der Sternsingerinnen und Sternsinger setzen sich weltweit dafür ein, dass Kinder ausreichend und gesund essen können.

„König sein und Gutes tun“ –
Die Sternsinger brauchen Unterstützung!

Für ein paar Tage eine Königin oder ein König sein, Gutes tun und sich für Kinder in aller Welt einsetzen: Die Sternsingerinnen und Sternsinger unserer Pfarrei Sankt Marien machen Mädchen und Jungen ein tolles Angebot. Rund um den Jahreswechsel werden sich die kleinen und großen Königinnen und Könige wieder auf ihren Weg zu den Menschen machen und Spenden für benachteiligte Gleichaltrige in aller Welt sammeln. Und dabei brauchen sie noch weitere gekrönte Mitstreiter, die erleben wollen, wie wertvoll ein solch solidarischer Einsatz sein kann.

Für die kommende Sternsinger-Aktion suchen wir Mädchen und Jungen, die sich bei den Sternsingern engagieren möchten. **Bei der Aktion dürfen ALLE mitmachen!**
Die Kinder und Jugendlichen werden am 6., 9. und 10. Januar 2027 im Einsatz sein. Darüber hinaus werden **jugendliche und erwachsene Begleitpersonen gesucht**, die ehrenamtlich bei der Vorbereitung helfen und die Sternsinger-Gruppen betreuen.

Zur **Vorbereitung** treffen sich die Sternsinger am
Samstag, dem 21. November im Pfarrheim von St. Stephan von 10:00-12:00 Uhr ODER von 14:00-16:00 Uhr.



Martin Werner, Kindermissionswerk „Die Sternsinger“ / In: Pfarrbriefservice.de

Anmeldungen zum Besuch der Sternsinger

Wer in der Kernstadt bisher noch nicht von den Sternsingern besucht wurde und einen Besuch wünscht, kann sich

bis Freitag, 11. Dezember 2026

im Pfarrbüro anmelden (pfarrei-andernach@bistum-trier.de, Tel. 499875-0). Alle anderen stehen bereits auf der Liste.

Aufgrund der Größe des Pfarrgebietes können die Sternsingerinnen und Sternsinger während der Aktion in der Kernstadt leider nicht alle Haushalte besuchen.



Text:
Eva Schitthof

Foto:
Kindermissionswerk „Die Sternsinger“

Erstkommunionvorbereitung

„Freundschaft und Gemeinschaft - mit Jesus und untereinander“ war das Thema der 1. KoKi-Zeit im Rahmen der Erstkommunionvorbereitung 2026/2027.

Zu insgesamt drei KoKi-Zeiten treffen sich die Kommunionkinder jeweils drei Stunden und spielen, basteln, erzählen und entdecken gemeinsam den Glauben. Dabei arbeiten die Kinder in Gruppen an verschiedenen Stationen und werden von Katechetinnen begleitet.

Beim ersten Gruppentreffen waren es vier Stationen: Sowohl die Freundschaft mit Jesus anhand einer Bibelstelle zu entdecken „Wir sind Menschenfischer“ wie auch das Leben Jesu anhand eines Armbands kennenzulernen und so ein Zeichen von Freundschaft untereinander zu gestalten.
Was bedeutete „Kommunion“, also Gemeinschaft mit Jesus eigentlich und wie oder wo erleben wir Gemeinschaft untereinander?
Natürlich durften Spiel und Spaß bei alledem nicht zu kurz kommen.



DANKE an dieser Stelle allen Katechetinnen für die Unterstützung und Mitgestaltung eines gelungenen Tages!

Es finden weitere KoKi-Zeiten statt, die gemeinsam mit den Katechese-Gottesdiensten und

dem Versöhnungsweg die Vorbereitung auf die Erstkommunion zu einer besonderen Erfahrung machen sollen.

Für die weitere Vorbereitungszeit wünsche ich den Kommunionkindern und ihren Familien Gottes Segen und freue mich, diesen Weg begleiten zu dürfen!

Eva Schitthof, Gemeindereferentin

Informationen vom Eine-Welt-Ausschuss

Von Andernach zur „St. John School“ in Tansania

Der Bogen der Hilfsbereitschaft ist gefestigt.

Bevor die Provinzoberin der Johannes-Schwestern Sr. Tessy aus Indien, ihre Visitationsbesuche in Deutschland beendete, besuchte sie ehrenamtliche Helferinnen und Helfer des Eine-Welt-Ausschusses in Andernach.



Bei Kaffee und Kuchen berichtete die Provinz-oberin über den aktuellen Stand des Schulprojektes in Njombe in Tansania.

„Das vom Bistum geschenkte Bauland reicht leider nicht aus. Wir befinden uns noch in einem Umlegungsverfahren, das es uns ermöglicht, die nun erforderliche Baufläche zu schaffen. Die

Schule soll ja ein angemessenes Angebot für viele Kinder zur Verfügung stellen. Der Bau selbst würde dann in kurzer Zeit entstehen."

„In Njombe sei man auch in erwartungsvoller Spannung."

Sr. Tessy war umfangreich über die Tätigkeiten des Eine-Welt-Ausschusses in Andernach informiert. Sie dankte allen herzlich für das Engagement, das geleistet wurde, und machte Mut, weiter dabei zu bleiben. Ein Dankeschön auch an Sr. Nivedita, die den Besuch ermöglichte und in einer Kombination aus Englisch, Deutsch und Indisch ausgezeichnet dolmetschte.

Der Eine-Welt-Ausschuss bietet nachfolgenden Gottesdiensten selbst gemachte Sachen gegen Spende an. Der Erlös fließt in das Projekt „Bau einer Schule in Tansania"

05.12.2026	**17:00 Uhr**	**St. Stephan**
06.12.2026	**9:30 Uhr**	**St. Peter**
06.12.2026	**11:00 Uhr**	**Mariendom**
13.12.2026	**9:30 Uhr**	**St. Lubentius**

Beim **Seniorentreff in Namedy am 15.12.2026** bietet der Eine-Welt-Ausschuss selbst gemachte Sachen gegen Spende an.

Text: Gertrud Hüttges
Foto: Juliane Möhring

Pfarrbrief-Termine 2027

Nachfolgend finden Sie die bis Ende 2027 geplanten Ausgaben des Pfarrbriefes sowie die jeweiligen Redaktionsschluss-Termine.

Damit alle Beiträge berücksichtigt werden können, reichen Sie uns bitte Ihre Messbestellungen, Artikel, Fotos und Plakate bis zum angegebenen Termin ein.

Ausgabe	Bezeichnung	Laufzeit	Redaktionsschluss
Nr. 09/2026	Weihnachten/ Neujahr	19.12.2026 - 31.01.2027	**01.12.2026**
Nr. 01/2027	Februar/März	30.01.2027 - 14.03.2027	**12.01.2027**
Nr. 02/2027	Osterzeit	13.03.2027 - 25.04.2027	**23.02.2027**
Nr. 03/2027	Pfingsten	24.04.2027 - 06.06.2027	**06.04.2027**
Nr. 04/2027	Sommerferien	05.06.2027 - 25.07.2027	**18.05.2027**
Nr. 05/2027	August/ September	24.07.2027 - 12.09.2027	**06.07.2027**
Nr. 06/2027	September/ Oktober	11.09.2027 - 24.10.2027	**24.08.2027**
Nr. 07/2027	Oktober/ November	23.10.2027 - 21.11.2027	**05.10.2027**
Nr. 08/2027	Advent	20.11.2027 - 19.12.2027	**02.11.2027**
Nr. 09/2027	Weihnachten/ Neujahr	18.12.2027 - Mitte/Ende Januar 2028	**30.11.2027**



Save the Date

Besinnliche Kartage 2027 in Andernach

Wir laden Sie ein, die Kartage 2027 vertiefend und gemeinschaftlich mit uns zu (er)leben - im Gespräch, in der Stille, beim Mahlhalten, in Bewegung, kreativ ... vor Ort in Andernach und unter Einbeziehung der jeweiligen Gottesdienste.

Clara Drolshagen, Claudia Helbing,
Angela Hübner, Linda Nowicki

Sieben Apfelbäume für eine lebendige Zukunft – Pflanzaktion an der Kita Maria Himmelfahrt

Ein Zeichen für Nachhaltigkeit, Gemeinschaft und die Bewahrung der Schöpfung: An der Kindertagesstätte Maria Himmelfahrt hat die Initiative Dom+Natur sieben Apfelbäume gepflanzt. Tatkräftig unterstützt wurde die Aktion von Eltern, Kindern und Mitarbeitenden der Kita. Gemeinsam leisten sie damit einen wertvollen Beitrag zum Umwelt- und Naturschutz und gestalten zugleich einen Ort, an dem Kinder die Natur mit allen Sinnen erleben und den Kreislauf des Lebens entdecken können.



Foto P. Schmitz

Der Bereich um die Kita wird durch die Anpflanzung von sieben Apfelbäumen sowohl optisch als auch ökologisch aufgewertet

Mehr Grün, mehr Artenvielfalt, mehr Lebensqualität

Die sieben Apfelbäume bereichern das Außengelände der Kindertagesstätte und können künftig einen wichtigen Beitrag zur ökologischen Vielfalt leisten. Sie bieten Insekten Nahrung und

Lebensraum, fördern die Artenvielfalt und verbessern das Mikroklima. Zugleich eröffnen sie den Kindern vielfältige Möglichkeiten, die Natur unmittelbar zu erleben. Über die Jahreszeiten hinweg können sie beobachten, wie Knospen entstehen, die Bäume blühen und sich schließlich Früchte entwickeln. Dabei erfahren sie, was Pflanzen zum Wachsen brauchen und wie wichtig Pflege und Geduld sind. Spielerisch lernen sie ökologische Zusammenhänge kennen, entwickeln ein Bewusstsein für die Herkunft unserer Lebensmittel und entdecken, wie wertvoll die Vielfalt der Natur ist.

Sieben Bäume – sieben christliche Tugenden

Die Pflanzaktion verbindet ökologisches Engagement mit christlichen Werten. Die sieben Apfelbäume stehen symbolisch für die sieben christlichen Tugenden: Glaube, Hoffnung, Liebe, Klugheit, Gerechtigkeit, Tapferkeit und Maßhalten.
Diese Tugenden lassen sich mit den Gedanken der Enzyklika *Laudato si'* von Papst Franziskus verbinden, in der die Verantwortung des Menschen für die Schöpfung und eine nachhaltige Gestaltung unseres Zusammenlebens im Mittelpunkt stehen.
Auf das Pflanzprojekt übertragen, werden die Tugenden ganz praktisch erfahrbar: Der Glaube erinnert daran, die Schöpfung als wertvolles Geschenk anzunehmen. Die Hoffnung richtet den Blick auf eine lebenswerte Zukunft. Die Liebe zeigt sich in der Fürsorge für Menschen, Tiere und Pflanzen. Klugheit bedeutet, verantwortungsvoll und vorausschauend mit den natürlichen Ressourcen umzugehen. Gerechtigkeit bedeutet, zum Gemeinwohl beizutragen und dabei auch

die Bedürfnisse künftiger Generationen zu berücksichtigen. Tapferkeit ermutigt dazu, sich für den Schutz der Natur einzusetzen. Maßhalten bedeutet, bewusst und genügsam zu leben, die eigenen Bedürfnisse zu begrenzen, die natürlichen Lebensgrundlagen zu achten und im Alltag

insbesondere mit Wasser, Lebensmitteln und anderen Ressourcen sensibel und verantwortungsvoll umzugehen.

So wird die Pflanzung zu einem sichtbaren Zeichen dafür, dass christliche Werte und praktischer Umweltschutz eng miteinander verbunden sind. Die Bewahrung der Schöpfung wird nicht nur thematisiert, sondern durch gemeinsames Handeln konkret erlebbar.



Foto: M. Schmitz

Vor der Pflanzung sprach Pfarrer Eric Condé ein Gebet und segnete die Bäume, bevor Mitglieder der Initiative Dom+Natur unterstützt durch Eltern die Obstbäume einpflanzten. Anschließend wässerten die Kinder kräftig – begleitet von Melanie Schmitt (Leiterin der Kita).

Eine Investition in die Zukunft

Mit der Pflanzung der sieben Apfelbäume wurde ein nachhaltiger Impuls gesetzt, der weit über den Tag der Aktion hinausreicht. In den kommenden Jahren werden die Bäume wachsen, Blüten hervorbringen und hoffentlich viele Früchte tragen. Sie können die Kinder über ihre Kindergartenzeit hinaus begleiten und auch für kommende Generationen einen Ort des Entdeckens, Staunens und Lernens schaffen.



Foto H. Schneider

Eltern unterstützen tatkräftig bei der Obstbaum-Pflanzung.

Ermöglicht wurde die Pflanzaktion durch Spenden von Gemeindemitgliedern an die Initiative Dom+Natur (www.dom-und-natur.de). Ihr Engagement zeigt, wie gemeinschaftliches Handeln vor Ort dazu beitragen kann, ökologische Verantwortung zu übernehmen und christliche Werte mit Leben zu füllen.

Text: Peter Schmitz

Lubentius-Kirmes in Kell



Der Pfarrbezirk Kell feierte am 18. Oktober seine Lubentius-Kirmes.

Der hl. Lubentius war ein Schüler des hl. Martin von Tours und lebte von ca. 300 bis 370 n. Chr. Er wurde von Bischof Maximin von Trier zum Priester geweiht und missionierte an der Untermosel und an der Lahn. Dargestellt wird Lubentius mit den Attributen Messbuch und Kelch. Sein Festtag ist der 13. Oktober.

Text und Foto:
Dieter Patron

Biblische Weinprobe in Namedy

„Brot zum Überleben und Wein zum Freuen am Leben als die Kombination, die sich durch die ganze Bibel zieht.“ So könnte das Fazit der biblischen Weinprobe in Namedy lauten.

Die biblische Weinprobe mit Kalle Grundmann und Weinen vom Weingut Mohr / Leutesdorf war dem Thema „Der Wein erfreut des Menschen Herz (Psalm 104)“ gewidmet, das während der Verkostung der Weine vorgetragen wurde. Vornehmlich aus dem Alten Testament wurden biblische Aussagen tiefsinnig und humorvoll „gut rheinisch-katholisch“ erläutert.

Die Weinprobe dauerte gut zwei Stunden. Dabei wurden sechs Weine sowie ein Secco verkostet, begleitet von einem kleinen Menü und biblischen Impulsen.



Anschließend klang der Abend in gemütlichem Beisammensein frei nach dem Motto „Brot und Wein, was braucht man mehr?!“ aus.

Text: Eva Schitthof
Foto: Marion Müller

„Vom Himmel zur Erde“
Cantunnacum begeistert im Mariendom

„Wunderbar“ schwärmte ein Besucher schon während des Konzertes im Mariendom. Der Andernacher Kammerchor Cantunnacum begeisterte im Zusammenspiel mit einem Streichorchester der Rheinischen Staatsphilharmonie das Publikum. So groß war der Andrang, dass das Konzert mit einigen Minuten Verspätung begann, da noch zusätzliche Stühle aufgestellt werden mussten. Mucksmäuschenstill war es, als ein Glockenläuten des Mariendoms den musikalischen Auftakt machte. Dann stellten sich Chor und Orchester vor: Cantunnacum brachte a capella Arvo Pärts „Da Pacem Domine“ und Morton Lauridsens „O Nata Lux“ beeindruckend zu Gehör, das Streichorchester spielte meisterlich zwei Stücke des estnischen Komponisten Arvo Pärt – der charakteristische Einsatz von Glocken und Percussion im Orchesterklang ergriff die Zuhörer.

Im Zentrum des Konzertes stand die symphonische „Sunrise Mass“ des norwegischen Komponisten Ola Gjeilo (*1978). Den lateinischen Messtext stellt Gjeilo musikalisch in den besonderen Zusammenhang einer metaphorischen Reise: von „The Spheres“, dem Schweben im Weltall im Kyrie, über „The Sunrise“, oft fröhlich und auch majestätisch, im Gloria zu „The City“, dem vorwärtsdrängenden, spannungsgeladenen und herausfordernden „Credo - Ich glaube“. „Identity & the Ground“ nennt Gjeilo Sanctus und Agnus Dei – das Finden der Identität durch den reflektierten Blick von der Erde zum Himmel. Im letzten Teil „The Ground“ gibt es die erlösende Erdung, den Frieden von Menschsein und Erde.



Das klare Dirigat von Peter Seibeld gestaltete die Musik fesselnd und ergreifend, Cantunnacum und Orchester harmonierten unter seiner Leitung hervorragend, so dass die ganze Bandbreite menschlicher Emotionen spürbar wurde und die Zuhörer faszinierte. Der Mariendom bot vom über dem Altarraum schwebenden Himmlischen Jerusalem des Kronleuchters die Stufen aus dem Altarraum hinab bis ins Kirchenschiff einen phantastischen Raum für die metaphorische Reise, die Gjeilo komponierte. Die Wirkung der packenden musikalischen Ideen, ihre grandiose Darbietung im romanischen Kirchenraum wurde durch variierende, farbige Illumination noch verstärkt. Minutenlang Standing Ovations waren der verdiente Lohn für ein herausragendes musikalisches Erlebnis!

H. Heil



Domkonzert 2026

Kammerchor Cantunnacum

Fotos: Karl-Peter Schmelzeisen













Trauer-Café „Horizonte“

Nächster Termin:

01.12.2026

von
16:00
bis 18:00 Uhr



Ute Quaing in Pfarrbriefservice.de

Ort:
Haus der Familie, Stadthausgalerie, 1. Stock
Gartenstraße 4, 56626 Andernach.

Nach einem Impuls ist Zeit für Austausch und Begegnung geplant. Für Kaffee und Kuchen ist gesorgt. Das Team des Trauercafés freut sich auf Ihr Kommen.

Eingeladen sind Trauernde, unabhängig von Alter und Religion, Herkunft und Weltanschauung. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Veranstalter:
Pastoraler Raum Andernach, www.pr-andernach.de,
Tel. 02632 30979-0, Mail: andernach@bistum-trier.de

Angebot für Trauernde im Pastoralen Raum Andernach

„Nach dem Tod meines geliebten Menschen wünschte ich, ich könnte die Tage vom 24. bis 26. Dezember durchschlafen und Weihnachten wäre vorbei!“

Kommt Ihnen das vielleicht bekannt vor? Nach dem Verlust eines geliebten Menschen wird vor allem um die Weihnachtstage bewusst, dass dieses Fest nicht mehr so ist, wie es einmal war. Es als das Fest der Liebe oder der Familie zu bezeichnen, fällt in den Zeiten der Trauer besonders schwer. Die wärmende und gemütliche Weihnachtsstimmung mag sich auch nicht einstellen. Geht es Ihnen vielleicht ähnlich? Dann möchten wir Sie herzlich zum Weihnachtsgottesdienst für Trauernde am 24.12.2026 um 18:00 Uhr in die Hospitalkirche in Andernach einladen und hoffen, dass dieser Wortgottesdienst mit Kommunionspendung Ihnen Licht in das Dunkel dieser Nacht bringen kann.

Veranstalter:
Pastoraler Raum Andernach, www.pr-andernach.de,
Tel. 02632 30979-0, Mail: andernach@bistum-trier.de


Weihnachts-
gottesdienst
für Trauernde
In das Dunkel
meiner Nacht...
Heilig Abend
18 Uhr
Hospitalkirche
St. Nikolaus-Stiftshospital
Andernach

„5. Liederzauber im Advent“
Für „Klein und Groß“ zum Zuhören oder auch Mitsingen

Bereits zum 5. Mal, seit Bestehen der „Haste Töne Eich“, gibt es auch in diesem Jahr in der Adventszeit wieder die Möglichkeit, der Musikgruppe zuzuhören oder aber auch mitzusingen.
Der „5. Liederzauber im Advent“ findet, bei freiem Eintritt, am Sonntag, 13.12.2026, um 15:30 Uhr in der Eicher Kirche Maria Geburt statt. Perfekt für einen entspannten Nachmittag voller Weihnachtslieder.

Bereits zum 4. Mal ist die Kinder-Musikgruppe, „MiniTönchen-Eich“, dabei. 20 Kinder, die bei diesem Auftritt viel Lampenfieber haben und mit Spaß dabei sind.
Mit Sicherheit wird auch der Nikolaus wieder durch ihr Singen auf seiner Reise in die Eicher Kirche gelockt um dort eine „Rast“ einzulegen.
Die (43-köpfige) „Haste Töne Eich“ - Musikgruppe ist bekannt für ihre beeindruckende und lockere musikalische Darbietung und ihre Fähigkeit, Menschen mit ihrer Musik zu begeistern.

Heike Leimig, die Leiterin der beiden Musikgruppen, verspricht eine vielfältige Auswahl an traditionellen und modernen Weihnachtsliedern, die die Kirche erneut mit festlicher Stimmung erfüllen werden.

Egal ob jung oder alt, jeder ist herzlich willkommen, gemeinsam mit den beiden Musikgruppen in die weihnachtliche Atmosphäre einzutauchen.
Ab 14.30 Uhr startet das Weihnachtsdorf am Feuerwehrhaus. Dort kann man vor und nach dem Konzert die Verkaufsstände verschiedener Art aufsuchen und frische Waffeln, Kaffee und Kuchen, Glühwein und Kinderpunsch sowie Bratwurst vom Grill genießen.

Für Fragen steht Heike Leimig unter der Nummer 0176 55907840 zur Verfügung.

HASTE TÖNE EICH

5. LIEDERZAUBER IM ADVENT

für "Klein und Groß"
zum Zuhören oder Mitsingen

SONNTAG
13. DEZEMBER 2026
15.30 UHR
IN DER KIRCHE
"MARIA GEBURT"
IN EICH

Eintritt frei !

Inkl. des Auftritts der:

MINITÖNCHEN EICH

SANKT MARIEN Andernach

Ab 14.30 Uhr: Weihnachtsdorf
am Feuerwehrhaus

Wortgottesdienst der verwaisten Eltern am 13.12.2026

Die Selbsthilfegruppe „Leben ohne Dich“ Andernach möchte Sie am 13.12.2026 um 14:30 Uhr zum Wortgottesdienst im Mariendom Andernach einladen.

Der 2. Sonntag im Dezember ist der Tag der verstorbenen Kinder, der sogenannte „Candle lighting Day“. An diesem Tag werden abends um 19:00 Uhr auf der ganzen Welt Lichter entzündet und durch die verschiedenen Zeitzonen brennt dann 24 Stunden lang ein Licht für die Kinder. Wir möchten Eltern, Geschwisterkinder, Großeltern, Familienmitglieder und Freunde einladen, sich in der Gemeinschaft mit anderen Betroffenen, den Kindern in liebevoller Erinnerung zu gedenken.
Abschied ist der Anfang der Erinnerung.

Vielleicht ist es manchen Kindern nicht bestimmt, lange hier auf Erden zu sein. Vielleicht sind manche Kinder nur auf der Durchreise.
Oder sie leben ihr Leben einfach schneller als andere. Manche Kinder kommen in unserem Leben nur kurz vorbei, um uns dies zu bringen.
Ein Geschenk, eine Hilfe, eine Lektion, die wir gerade noch brauchen, irgendetwas. Und das ist der Grund, warum sie zu uns kommen, nur auf einen Sprung sozusagen, nur wenige Jahre. Dieses Kind hat uns etwas beigebracht, über die Liebe, über das Geben, darüber wie wichtig jemand sein kann.

Das war ein Geschenk an uns. Es hat es vorbeigebracht und ist dann wieder gegangen. Vielleicht musste es nicht länger bleiben, denn es hat sein Geschenk abgegeben und dann war es frei weiterzureisen, weil es eine ganz besondere Seele war. Aber das Geschenk der Liebe bleibt uns für immer.

Der Gottesdienst wird geleitet von Pfarrer Horn und der Leiterin der Selbsthilfegruppe „Leben ohne Dich“ und betroffenen Mutter, Martina Ihrlich.

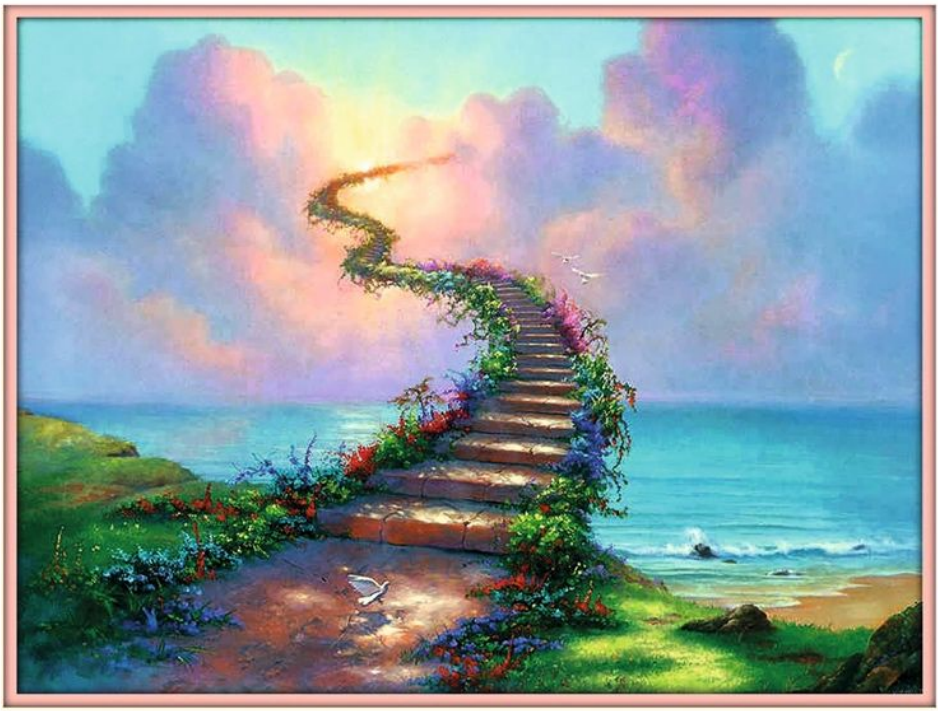
Der wunderbare Chor Piano Forte der Kolping–Familie Kärlich unter der Leitung von Thorsten Schambortski aus Mülheim-Kärlich wird - wie in den letzten Jahren - die musikalische Begleitung übernehmen.

Am Ende des Gottesdienstes möchte die Selbsthilfegruppe nebenan im Pfarrsaal zu einer Kaffeetafel zum gemeinsamen Austausch einladen.

Text und Plakat:
Martina Ihrlich

Gottesdienst

der verwaisten Eltern



Ich wünsche Dir einen Regenbogen,
der Hoffnung gibt und Brücken baut!

Am Sonntag, dem 13.12.2026, findet um 14.30 Uhr im **Mariendom** (Pfarrei Sankt Marien) Hochstraße in **Andernach,** ein ökumenischer Gottesdienst der verwaisten Eltern statt. Eingeladen sind Eltern, Geschwisterkinder, Freunde, Klassenkameraden, Arbeitskollegen und andere Weggefährten.

Ausgerichtet wird der Gottesdienst von der Selbsthilfegruppe **" Leben ohne Dich "** Andernach.

Die musikalische Begleitung erfolgt durch den Chor **Piano Forte.**

Im Anschluss ist Kaffee und Kuchen im Pfarrsaal Maria Himmelfahrt zum gemeinsamen Austausch.

Wer macht mit beim

Kinderkrippenspiel am Heiligen Abend?

24. Dezember 2026 | 15:30 Uhr
Kirche Maria Himmelfahrt

DIE PROBENTERMINE STEHEN FEST!
Jeweils in der Kirche Maria Himmelfahrt:
Dienstag, 08.12.2026, 17:00 Uhr
Dienstag, 15.12.2026, 17:00 Uhr
Mittwoch, 23.12.2026, 10:00 Uhr Generalprobe

Wenn Du mitmachen möchtest, bitten wir um eine Rückmeldung bis 1. Dezember 2026

Ansprechpartnerin:

Gemeindereferentin Eva Schitthof

Tel. 02632 499875-21
Tel. mobil 0175 2652927



O, du fröhliche...
Weihnachtszeit

Offenes
Weihnachtsliedersingen

Sonntag, 27. Dezember 2026, 16 Uhr
im Mariendom Andernach

Viele, viele
Weihnachtslieder

mit Bläserensemble und Orgel



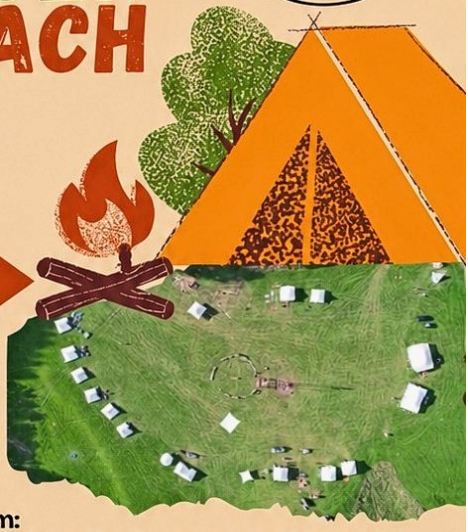
Eintritt frei –
Spenden erbeten

Veranstalter:
Förderverein Mariendom Andernach e.V.

Lagerleitung: Lotta Dortmann, Sven Richter, Emily Trinkenschuh

ZELTLAGER ANDERNACH

ZELTLAGER
SANKT MARIEN ANDERNACH
SEIT 1959



Was erwartet euch?

Freut euch auf spannende Tage voller Abenteuer, Lagerfeuer, Spiele und ganz viel Spaß mit euren Freunden. Gemeinsam schlafen wir im Zelt, entdecken die Natur und erleben Dinge, an die ihr euch noch lange erinnern werdet.



Zeitraum:
Sonntag 25.07.2027 (Start ca. 10:30 Uhr) bis
Sonntag 01.08.2027 (Rückankunft ca. 14 Uhr)

Hier schlagen wir unser Lager auf:
Manderscheid

Teilnehmer*innen-Beitrag
180 €
Bitte melden Sie sich, bevor Geld zum Problem wird

Träger: Pfarrei St.Marien Andernach
Agrippastraße 13, 56626 Andernach



Nachfragen an:

zeltlager@gmx.com

oder

Lotta Dortmann: 0151 2206 0419
Sven Richter: 0151 2128 3344
Emily Trinkenschuh: 0179 4675768

Die nächsten Termine .....



Pfarrheim Maria Himmelfahrt

24.11.2026, 15:00 Uhr
Heute gibt es Döppekooche
Bitte im Pfarrbüro anmelden bis Mittwoch, 18.11.2026

15.12.2026, 15:00 Uhr
Wir feiern Advent
Besinnlicher Nachmittag mit Gedichten und Liedern

Pfarrheim St. Peter

25.11.2026, 15:00 Uhr
Wir basteln ein Adventsgesteck

09.12.2026, 15:00 Uhr
Adventsfeier mit Heinz Meurer

Seniorentreff Ü 60, Eich

Montag, 14. Dezember 2026, 15:00 Uhr
im Bürgerhaus Eich

An- und Abmeldungen bitte bis Donnerstag, 10. Dezember 2026 bei Anni Becker, Tel. 02632 82552

Senioren-Treff in Namedy

Pfarrheim Namedy
15.12.2026, 15:00 Uhr

Es gibt Kaffee und Kuchen, der Eine-Welt-Ausschuss kommt mit weihnachtlichen Geschenken (gegen Spende), eventuell schaut auch noch der Nikolaus vorbei ...

Anmeldung bis zum 12.12.2026 bei Ursula Hermens-Meyberg,
Telefon 02632 2029705, Mail: ursula.hermens@gmx.de
Bitte den Beitrag von 5,00 € passend zum Treff mitbringen.

Vorschau:
Der Neujahrsempfang findet am 05.01.2027 ab 15:00 Uhr statt.

Anmeldung bis zum 02.01.2027 bei Ursula Hermens-Meyberg,
Telefon 02632 2029705, Mail: ursula.hermens@gmx.de
Bitte den Beitrag von 5,00 € passend zum Treff mitbringen.

Stimmbildung mit Burkhard Esten

Der letzte **Stimmbildungstermin** in diesem Jahr findet am **19.12.2026** um 10:00 Uhr im Pfarrheim Maria Himmelfahrt statt.

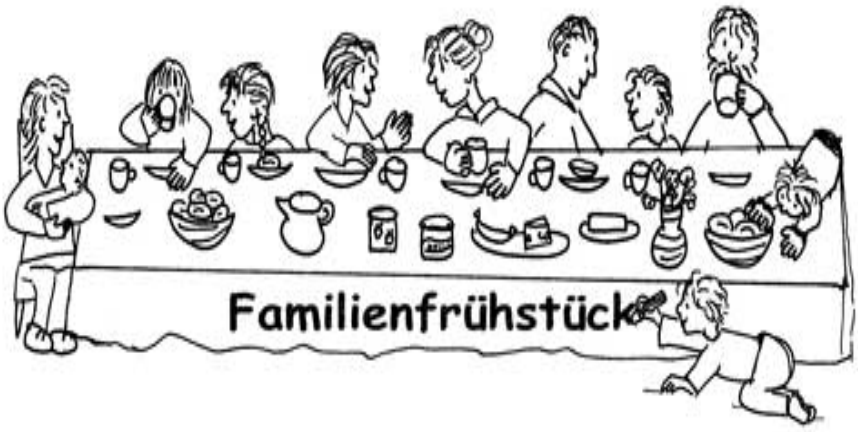
Familienfrühstück am 22. November 2026

Die katholische Familienbildungsstätte Andernach sowie Kita Maria Himmelfahrt und Pfarrei St. Marien laden alle Kinder, Mütter, Väter, Alleinstehende, Paare, Tanten, Onkel, Omas, Opas, Nachbarn, Freunde ... von 0 – 100 Jahre am

Sonntag, 22.11.2026,
9:30 – 10:45 Uhr

in das Pfarrheim Maria Himmelfahrt (neben dem Dom) in Andernach herzlich ein.

Die Teilnahme ist kostenlos, jedoch freut man sich immer über eine kleine Spende.



Senioren-Mittagstisch

Von Oktober bis April gibt es wieder den Senioren-Mittagstisch. Er findet im monatlichen Wechsel in den Pfarrheimen von St. Stephan und Maria Himmelfahrt statt.



Peter Weidemann in: Pfarrbriefservice.de

Die nächsten Termine sind:

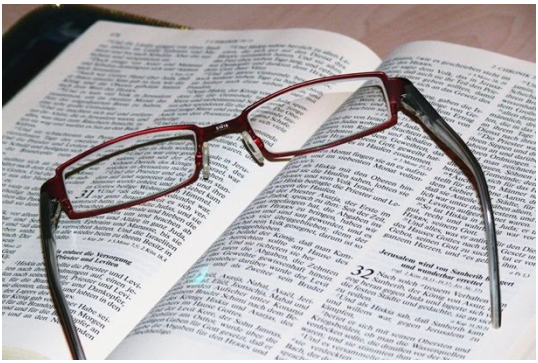
Dezember:
Maria Himmelfahrt: 22. Dezember 2026, 12:00 Uhr.
Anmeldung bis Donnerstag, 17. Dezember 2026

Januar:
Sankt Stephan: 19. Januar 2027, 12:00 Uhr.
Anmeldung bis Donnerstag, 14. Januar 2027

Anmeldungen bis zum jeweiligen Anmeldeschluss bitte an das Pfarrbüro unter pfarrei-andernach@bistum-trier.de oder unter der Telefon-Nr. 499875-0

Die Teilnahme am Senioren-Mittagstisch kostet 8,00 € für Getränk und Mittagessen.
Wir freuen uns auf eine rege Teilnahme.

Team Seniorentisch St. Marien und Diakon Andreas Schlösser



Bibelkreis mit Herrn Schellberg

18:45 Uhr
Bibelgespräch in der Michaelskapelle

Mittwoch, 16.12.2026
Lk 1, 26-38
Die Ankündigung der Geburt Jesu

Gemeindeteam „Spiritualität im Alltag“

Wir treffen uns an jedem 3. Montag im Monat und tauschen uns über Themen, Texte, Impulse aus, die uns in unserem Glauben berühren und bewegen. Alles was gesagt wird, ist richtig, gut und willkommen.

Der nächste Termin ist:
Montag, 14.12.2026 um 19:00 Uhr
Pfarrheim Maria Himmelfahrt, Sitzungsraum 1. OG

Termine

November 2026

22	**9:30 - 10:45 Uhr, Pfarrheim Maria Himmelfahrt** Familienfrühstück
24	**15:00 Uhr, Seniorentreffen Maria Himmelfahrt** Heute gibt es Döppekooche *Bitte bis zum 18.11.2026 im Pfarrbüro anmelden,* *pfarrei-andernach@bistum-trier.de, Tel. 02632 499875-0*
25	**15:00 Uhr, Pfarrheim St. Peter** **Seniorentreffen St. Albert** Wir basteln ein Adventsgesteck
29	**15:00 Uhr, Kirche Maria Himmelfahrt** Konzert des Jugendorchesters des Stadtorchesters Andernach

Dezember 2026

1	**16:00 Uhr, Haus der Familie, Stadthausgalerie, 1. Stock** **Trauer-Cafe „Horizonte“**
2	**19:00 Uhr, Pfarrheim St. Peter** Sitzung des Pfarrgemeinderates
9	**15:00 Uhr, Pfarrheim St. Peter** **Seniorentreffen St. Albert** Adventsfeier mit Heinz Meurer

Fortsetzung Dezember 2026

14	**15:00 Uhr, Seniorentreff Ü60, Eich** **im Bürgerhaus Eich** *An- und Abmeldungen bitte bis Donnerstag, 10. Dezember 2026 bei Anni Becker, Tel. 02632 82552* **19:00 Uhr, Treffen der Gruppe „Spiritualität“** Pfarrheim Maria Himmelfahrt, Sitzungsraum um 1. OG
15	**15:00 Uhr, Seniorentreffen Maria Himmelfahrt** Wir feiern Advent Besinnlicher Nachmittag mit Gedichten und Liedern **15:00 Uhr, Senioren-Treff Namedy** **im Pfarrheim Namedy** Es gibt Kaffee und Kuchen, der Eine-Welt-Ausschuss kommt mit weihnachtlichen Geschenken (gegen Spende), eventuell schaut auch noch der Nikolaus vorbei … Anmeldung bis zum 12.12.2026 bei Ursula Hermens-Meyberg, Telefon 02632 2029705, Mail: ursula.hermens@gmx.de Bitte den Beitrag von 5,00 Euro passend zum Treff mitbringen.
16	**18:45 Uhr, Bibelgespräch in der Michaelskapelle** Die Ankündigung der Geburt Jesu – Lk 1, 26-38
19	**10:00 Uhr, Pfarrheim Maria Himmelfahrt** Stimmbildung mit Burkhard Esten
22	**12:00 Uhr, Pfarrheim Maria Himmelfahrt** **Senioren-Mittagstisch** *Anmeldung bis Donnerstag, 17.12.2026 im Pfarrbüro, pfarrei-andernach@bistum-trier.de oder 499875-0*

Die Seite für Kinder

In der Backstube

Nils, Max und Ella sind fleißig am Backen. Kannst du die 12 Fehler unten im Bild finden?





Rätseln.Wissen.Basteln&Kreatives.Spielen. © www.GemeindebriefDruckerei.de

Lösung



Über die Neugetauften in unserer Pfarrei freuen wir uns

Paulina Burggraf

Thalia Ronja Becker

Amalia Esmé Liewald

Das Sakrament der Ehe haben sich gespendet

Daniel Christoph Meyer – Mareike Knust

Vasiliy Chepurnov – Marie-Sophie Queckenberg

Wir nehmen Abschied von unseren Verstorbenen

Hermann Rudolf Schwäbe, Andernach

Walter Butz, Andernach

Hermine Rosa Feist-Schäfer, Neuwied

Erich Schäfgen, Andernach

Rita Umbscheiden, Andernach

Rosalie Merten, Andernach

Irmina Schwade, Andernach

Christel Hirsch, Andernach

Marianne Sauer, Andernach

Elisabeth Seibeld, Andernach

Wir gedenken der Verstorbenen



Gottesdienste

Christkönigssonntag - Hochfest

Samstag, 21. November 2026 – Gedenktag Unserer lieben Frau in Jerusalem

17:00	**St. Peter – Vorabendmesse** *(St.-Stephan- und St. Peter-Messe)* Wir beten für Leni und Peter Kemp, für die Armen Seelen, besonders verstorbene Verwandte, Freunde und Bekannte der Familie Sebald
18:30	**St. Bartholomäus – Vorabendmesse, mitgestaltet vom Albertus-Magnus-Chor** Wir beten für Karl und Elsbeth Fuchs, für Annelie Klein, Rudi Reichling, Erika Kändler, Marianne Moesta und für alle Verstorbenen des Albertus-Magnus-Chores

Sonntag, 22. November 2026

9:30	**Klinikkirche – Evangelischer Gottesdienst**
	St. Peter – keine Hl. Messe, Vorabendmesse am Samstag
9:30	**Maria Geburt – Sonntagsmesse** Wir beten für Eheleute Maria und Kaspar Kernbach, Gerd Schachtschneider, Erwin Heßeler und verstorbene Angehörige, für Josef Zissener, Peter und Maria Klapperich Der Eine Welt-Ausschuss bietet selbst gemachte Sachen gegen Spende an.

11:00	**Maria Himmelfahrt – Sonntagsmesse** Wir beten für die Lebenden und Verstorbenen der Familien Zimmermann, Schneider und Elsen
	Live-Übertragung im Internet unter www.pfarrei-andernach.de
14:00	**St. Lubentius – Rosenkranzandacht**

Montag, 23. November 2026

18:00	**St. Stephan - Rosenkranzandacht**

Dienstag, 24. November 2026 – Hl. Andreas Dung-Lac von Vietnam

9:00	**Maria Geburt – Hl. Messe**

Mittwoch, 25. November 2026

10:30	**Altenzentrum St. Stephan – Wortgottesdienst**
18:00	**Michaelskapelle – Hl. Messe**
18:00	**Maria Himmelfahrt – Spätschicht „Auf dem Weg“**

Donnerstag, 26. November 2026

16:15	**Altenzentrum St. Stephan - Rosenkranzandacht**
18:00	**Maria Himmelfahrt – Hl. Messe, mitgestaltet von Laien**

Freitag, 27. November 2026

10:30	**Tönisstein – Wortgottesdienst im Seniorendomizil**

18:00 **Hospitalkirche – Hl. Messe**

Wir beten für Otto und Elisabeth Bolz sowie für die Verstorbenen der Familien Bolz und Scherhag, für Zita Baumer, Jürgen Straeten und Paul Knöbel

1. Advent

Samstag, 28. November 2026

17:00 **Pfarrsaal St. Stephan – Vorabendmesse**

Wir beten für die lebenden und verstorbenen Mitglieder der Rosenkranzgruppe und deren Angehörige

18:30 **St. Bartholomäus – Vorabendmesse**

Sonntag, 29. November 2026

9:30 **Klinikkirche – Wort-Gottes-Feier**

9:30 **St. Peter – Sonntagsmesse**

12. Jahrgedächtnis für Dr. Wolfgang Fischer

9:30 **St. Lubentius – Sonntagsmesse**

Wir beten für Eheleute Elisabeth und Anton Müller und verstorbene Angehörige, für Eheleute Maria und Emil Kulmus und für Adolf Bläser

11:00 **Maria Himmelfahrt – Sonntagsmesse**

Wir beten für die Familie Albrecht Schmidt und für Rolf Hörster

Live-Übertragung im Internet unter www.pfarrei-andernach.de

14:00	**St. Lubentius – Rosenkranzandacht**
15:00	**Maria Himmelfahrt – Konzert des Jugendorchesters des Stadtorchesters Andernach**

Montag, 30. November 2026 – Hl. Andreas, Apostel - FEST

18:00	**St. Stephan - Rosenkranzandacht**

Dienstag, 1. Dezember 2026

6:30	**Maria Geburt – Frühschicht,** anschließend gemeinsames Frühstück im Pfarrheim

Mittwoch, 2. Dezember 2026

6:30	**Maria Himmelfahrt – Frühschicht „Ich vertraue Dir“** anschließend gemeinsames Frühstück
10:30	**Altenzentrum St. Stephan – Hl. Messe mit Krankenkommunion auf den Stationen**
18:00	**Michaelskapelle – Hl. Messe**

Donnerstag, 3. Dezember 2026 – Hl. Franz Xaver

16:15	**Altenzentrum St. Stephan - Rosenkranzandacht**
18:00	**Maria Himmelfahrt – Hl. Messe**

Freitag, 4. Dezember 2026 – *Herz-Jesu-Freitag*

7:30	**St. Lubentius – Rorate-Messe** anschließend gemeinsames Frühstück im Pfarrhaus
18:00	**Hospitalkirche – Hl. Messe** Wir beten für Anna Jungen

2. Advent

Samstag, 5. Dezember 2026

17:00 **Pfarrsaal St. Stephan – Vorabendmesse**

Wir beten für Hans und Hilde Weber, Rosemarie Hammes, Ehemann Adolf, Sohn Manfred und verstorbene und lebende Freunde

Der Eine-Welt-Ausschuss bietet selbst gemachte Sachen gegen Spende an.

18:30 **St. Bartholomäus – Vorabendmesse**

1. Jahrgedächtnis für Werner Reif

Wir beten auch für Irmgard Schultz

Sonntag, 6. Dezember 2026

9:30 **Klinikkirche – Wort-Gottes-Feier**

9:30 **St. Peter – Sonntagsmesse zum Kolpinggedenktag musikalisch gestaltet durch die Schola**

2. Jahrgedächtnis für Heinz Faßbender

Wir beten auch für Erika und Leo Schmitt, für Anna und Rolf Schellenberger

Wir beten für die Verstorbenen des Kirchenchores.

Der Eine-Welt-Ausschuss bietet selbst gemachte Sachen gegen Spende an.

9:30	**Maria Geburt –Sonntagsmesse** 3. Katechese Gottesdienst für die Erstkommunionkinder mitgestaltet durch „Haste Töne Eich“-Musikgruppe Wir beten für Ernst Eiden und verstorbene Angehörige der Familien Eiden, Assenmacher und Kraus, Willi Schäfgen und Eheleute Willi und Irmel Jülich
11:00	**Maria Himmelfahrt – Sonntagsmesse** Sechswochenamt für Rosemarie Gross 8. Jahrgedächtnis für Alfons Bierbrauer Wir beten für die Lebenden und Verstorbenen der Familien Föhrmann, Ketterer und Wagner sowie für unsere Kranken und für gute Ärzte Live-Übertragung im Internet unter www.pfarrei-andernach.de Der Eine-Welt-Ausschuss bietet selbst gemachte Sachen gegen Spende an.
14:00	**St. Lubentius – Rosenkranzandacht**

Montag, 7. Dezember 2026 – Hl. Ambrosius

18:00	**St. Stephan - Rosenkranzandacht**

Dienstag, 8. Dezember 2026 – Unbefleckte Empfängnis Marias - HOCHFEST

9:00	**Maria Geburt – Hl. Messe** *mit Kollekte für die Priesterausbildung*
18:00	**Michaelskapelle – Wort-Gottes-Feier zum Thema „Advent“**
18:30	**Hospitalkirche – Taizé-Gebet**

Mittwoch, 9. Dezember 2026 – Hl. Eucharius - FEST

6:30	**Pfarrsaal St. Stephan –** **Frühschicht „Von Mensch zu Mensch“,** anschließend gemeinsames Frühstück
10:30	**Altenzentrum St. Stephan – Hl. Messe**
18:00	**Michaelskapelle – Hl. Messe**

Donnerstag,10. Dezember 2026

6:30	**St. Bartholomäus –** **Frühschicht „Von Mensch zu Mensch“,** anschließend gemeinsames Frühstück
16:15	**Altenzentrum St. Stephan - Rosenkranzandacht**
18:00	**Maria Himmelfahrt – Hl. Messe**
18:00	**Michaelskapelle - Spätschicht**

Freitag, 11. Dezember 2026

9:00	**Maria Himmelfahrt – Adventsgottesdienst der Grundschule Hasenfänger**
18:00	**Hospitalkirche – Hl. Messe** Sechswochenamt für Irmtrud Schwade Wir beten für Karl-Heinz Wilkes, für Eheleute Margareta und Joachim Ebert sowie für Eheleute Hans und Erna Ebert

3. Advent - Gaudete

Samstag, 12. Dezember 2026

12:30	**Hospitalkirche – Trauung des Brautpaares Kevin Steil – Marie-Christin Doll**
17:00	**St. Peter– Vorabendmesse (St. Stephan-Messe)** Wir beten für Gisela und Karl Heinz Meyer, für Maria und Fritz Geisen, Eheleute Maria und Matthias Adams, für Eheleute Margarete und Josef Adams, für Siegfried Umbscheiden und die Lebenden und Verstorbenen der Familie Dietz-Umbscheiden, für die lebenden und verstorbenen Mitglieder der Rosenkranzgruppe und deren Angehörige
18:30	**St. Bartholomäus – Vorabendmesse**

Sonntag, 13. Dezember 2026

9:30	**Klinikkirche – Evangelischer Gottesdienst**
9:30	**St. Peter – Sonntagsmesse** Wir beten für Familie Lambert Nonn Wir beten auch für Hans-Werner Pietzsch
9:30	**St. Lubentius – Sonntagsmesse** 4. Jahrgedächtnis für Pastor Peter Bollig 4. Jahrgedächtnis für Maria Seibert 7. Jahrgedächtnis für Ferdi Busenkell Wir beten für Franz Seibert, Eheleute Walter und Thekla Seibert und Sohn Elmar, für Eheleute Rudolf und Elisabeth Seibert, für André Müller, für Monika Leyendecker, für Eheleute Anton und Elisabeth Müller und verstorbene

Angehörige, Eheleute Anneliese und Reiner Caspari und verstorbene Angehörige, für Dieter Mecklenbeck und verstorbene Angehörige, Eheleute Christine und Albert Hirsch und verstorbene Angehörige, Eheleute Christel und Heinz Hirsch, Eheleute Klara und Rudolf Patron und verstorbene Angehörige, für Werner Bierbrauer, Eheleute Agnes und Nikolaus Bermel, Eheleute Elisabeth und Karl Bläser

Wir beten für den Frieden in der Welt

Wir beten auch für die Lebenden und Verstorbenen des Rosenkranzvereins Kell

Der Eine-Welt-Ausschuss bietet selbst gemachte Sachen gegen Spende an.

11:00 **Maria Himmelfahrt – Sonntagsmesse**
musikalisch gestaltet durch „Collegium Instrumentale“

3. Jahrgedächtnis für Rudi Manstein

Wir beten für Eheleute Rudolf und Elisabeth Seibert

Wir beten auch für Agnes und Lorenz Quasten und für Alfred Kusber

Live-Übertragung im Internet unter www.pfarrei-andernach.de

14:00 **St. Lubentius – Rosenkranzandacht**

14:30 **Maria Himmelfahrt –**
Gedenkgottesdienst für verwaiste Eltern,
anschließend Kaffee trinken im Pfarrheim

15:30 **Maria Geburt – „Liederzauber im Advent“ mit „Haste Töne Eich“-Musikgruppe**

Montag, 14. Dezember 2026 – Hl. Johannes vom Kreuz

18:00	St. Stephan - Rosenkranzandacht

Dienstag, 15. Dezember 2026

9:00	St. Peter – Adventsgottesdienst der Grundschule St. Peter
9:00	Maria Geburt – Hl. Messe

Mittwoch, 16. Dezember 2026

6:30	Maria Himmelfahrt – Frühschicht mit Kindern „Mit Liebe begegnen“ anschließend gemeinsames Frühstück
10:30	Altenzentrum St. Stephan – Hl. Messe
18:00	Michaelskapelle – Hl. Messe Wir beten für Rudi Reichling

Donnerstag,17. Dezember 2026

8:30	Christuskirche – Weihnachtsgottesdienst der Grundschule Martinschule
16:15	Altenzentrum St. Stephan - Rosenkranzandacht
18:00	Maria Himmelfahrt – Hl. Messe
18:00	Michaelskapelle - Spätschicht

Freitag, 18. Dezember 2026

7:30	St. Lubentius – Rorate-Messe, anschließend gemeinsames Frühstück im Pfarrhaus

9:00	**Maria Geburt – Adventsgottesdienst der der Grundschule Eich**
10:30	**Tönisstein – Hl. Messe im Seniorendomizil**
18:00	**Hospitalkirche – Hl. Messe** Wir beten für Hugo Gross, Anni König und Klaus Sommer

4. Advent

Samstag, 19. Dezember 2026

17:00	**Pfarrsaal St. Stephan – Vorabendmesse** Wir beten für Herrn Josef Schwarzenböck, für Leni und Peter Kemp und für die Lebenden und Verstorbenen der Familien Börder, Vehrenkampf und Weidmann, für Helene Neuhaus, für die lebenden und verstorbenen Mitglieder der Rosenkranzgruppe und deren Angehörige
18:30	**St. Bartholomäus – Vorabendmesse** Wir beten für Carlo Agnello und für Ruth und Hans-Günter Härtling, im Gedenken an Adolf und Margarete Fischer

Sonntag, 20. Dezember 2026

9:30	**Klinikkirche – Wort-Gottes-Feier**
9:30	**St. Peter – Sonntagsmesse**
9:30	**Maria Geburt – Sonntagsmesse** **Die Pfadfinder bringen das Friedenslicht**

11:00 **Maria Himmelfahrt – Sonntagsmesse**

1. Jahrgedächtnis für Wilma Korb

Wir beten für den verstorbenen Franziskus Sosnicki,
für Marianne und Walter Bermel

Die Pfadfinder bringen das Friedenslicht

Live-Übertragung im Internet unter www.pfarrei-andernach.de

14:00 **St. Lubentius – Rosenkranzandacht**

15:00 **Maria Himmelfahrt - Bußandacht**

www.blauer-engel.de/uz195
• ressourcenschonend und umweltfreundlich hergestellt
• emissionsarm gedruckt
• überwiegend aus Altpapier
GBD

Dieses Produkt **Dachs** ist mit dem Blauen Engel ausgezeichnet. www.**Gemeindebrief**Druckerei.de

TelefonSeelsorge
Anonym. Kompetent. Rund um die Uhr.
0800 1110 111 oder 0800 1110 222

Haltestelle

„Halt an!“ –
Mitten im Trubel, im Rennen durch Termine, Geschenke, Erwartungen.
In mir flüstert eine Stimme: „Bleib stehen!“
Und ich frage mich: Wohin! Was suche ich eigentlich?
Vielleicht dahin: Vielleicht zum Stall, zum Licht, zum Kind.

Advent ist Anhalten.
Fragen zulassen.
Dem Weg nachgehen, der nicht laut schreit, sondern leise einlädt:
Komm näher und: Halt an!
Könnte doch sein, dass Weihnachten am Straßenrand beginnt –
Wo ich aus dem Alltag aussteige.
Wo ich warte, nicht hetze.
Wo ich hinschaue, statt vorbeizulaufen.

Dort – genau dort – kann mir das Wunder begegnen.

Frank Greubel, Adventskalender 2025 der Katholischen Landvolkbewegung Bayerns und der Katholischen Landjugendbewegung Bayerns, In: Pfarrbriefservice.de

Der nächste Pfarrbrief erscheint am
Samstag, 19. Dezember 2026 und gilt bis 31. Januar 2027

Redaktionsschluss: Dienstag, 1. Dezember 2026

Bitte reichen Sie uns Ihre Messbestellungen, Artikel, Fotos und Plakate bis zu diesem Termin ein. Vielen Dank!

Um eine gute Bildqualität zu erhalten, sollten Fotos eine Auflösung von 300 dpi haben.
Für die Bilder und auch für die Texte benötigen wir den Namen der Autorin/des Autors und der Fotografin/des Fotografen. Fremde Texte müssen eindeutig gekennzeichnet und die Quelle muss angegeben werden.

PFARRBÜRO

Impressum

Herausgeber:	Katholische Kirchengemeinde St. Marien, Agrippastraße 13, 56626 Andernach
Redaktion:	Pfarrer Eric Condé (V.i.S.d.P.) Pfarrsekretärinnen Irma Gemein und Ute Gros
Kontakt:	pfarrei-andernach@bistum-trier.de
Herstellung:	GemeindebriefDruckerei, 29393 Groß Oesingen
Haftungs-ausschluss:	Namentlich gezeichnete Beiträge geben nicht in jedem Fall die Meinung des Herausgebers oder der Redaktion wieder. Für unaufgefordert zugesandte Beiträge und Fotos besteht kein Anspruch auf Veröffentlichung und Rückgabe.

Katholische Kirchengemeinde
SANKT MARIEN
Andernach

Kontakt Information

Pastoralteam

Dekan Eric Condé, Pfarrer mail: eric.conde@bistum-trier.de	02632 499875-0
Pastor René Unkelbach, Kooperator mail: rene.unkelbach@bistum-trier.de	02632 499875-0
Pastor Andreas Lenz, Kooperator mail: andreas.lenz@bistum-trier.de	02632 8374945
Diakon Andreas Schlösser, mail: andreas.schloesser@bistum-trier.de	02632 499875-22
Gemeindereferentin Eva Schitthof mail: eva.schitthof@bistum-trier.de	02632 499875-21 0175 2652927
NOTFALLNUMMER für Krankensalbung:	**0151 53387098**

Pfarrbüro

Agrippastraße 13, 56626 Andernach
02632 499875-0
pfarrei-andernach@bistum-trier.de

FrontOffice | Empfang

Pfarrbrief, Messbestellungen, Taufen, Trauungen
Irma Gemein / Ute Gros

Mo/Di	10:00 - 12:00 Uhr
Do	10:00 - 12:00 Uhr 14:00 - 17:00 Uhr
Freitag	10:00 - 12:00 Uhr
Mittwoch	keine Bürozeit

BackOffice | Verwaltung

Finanzen, Pfarrheim-Vermietungen
Heike Krömer
heike.kroemer@bistum-trier.de
02632 499875-27

Domküster Werner Stein
02632 499875-18
werner.stein@bistum-trier.de

Küster Tobias Stein
02632 499875-23
tobias.stein@bistum-trier.de

Öffnungszeiten Dom

Montag - Samstag:	9:00 - 17:00 Uhr
Sonntag:	10:00 - 17:00 Uhr

Kath. Kirchengemeinde Andernach St. Marien
Bankverbindung IBAN: DE84 5765 0010 0098 0788 43 BIC: MALADE51MYN